

# Lupus alpha

## Nachhaltigkeits- bericht 2020



Lupus alpha

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Unternehmerische Verantwortung</b>	<b>Seite 4</b>
Lupus alpha – wer wir sind	Seite 5
Verantwortung gegenüber Kunden und Geschäftspartnern	Seite 6
Verantwortung gegenüber Mitarbeitern	Seite 6
Weiterbildung	Seite 7
Gesundheit	Seite 7
Verantwortung gegenüber der Gesellschaft	Seite 8
<b>Verantwortliches Investieren</b>	<b>Seite 9</b>
Unser Ansatz	Seite 10
Nachhaltige Investmentlösungen	Seite 10
Konkrete ESG-Ansätze	Seite 10
Ausschlüsse (Negativscreening)	Seite 10
Positivselektion und Best-in-Class	Seite 10
Verfolgung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung	Seite 11
Lösungen	Seite 11
Externe Datenquellen	Seite 11
Fazit	Seite 11
<b>Unser Engagement</b>	<b>Seite 12</b>
Unternehmensdialog im Fokus	Seite 13
Stimmrechtsausübung	Seite 13
<b>Nachhaltigkeitsziele und Veränderungen</b>	<b>Seite 15</b>
<b>Ausblick</b>	<b>Seite 17</b>
<b>Ansprechpartner</b>	<b>Seite 19</b>
<b>Impressum</b>	<b>Seite 19</b>

## Liebe Leserinnen und Leser,

das ESG-Momentum nimmt Fahrt auf: Im ersten Quartal 2021 sind laut BVI-Statistik 41 % der Mittelzuflüsse in offene Publikumsfonds auf nachhaltige Produkte entfallen. Ein Treiber dieser Beschleunigung ist die im März 2021 in Kraft getretene Offenlegungsverordnung. Der nächste Schub kommt 2022 mit der neuen Verordnung zur Finanzmarkttrichtlinie MiFID, denn dann müssen Privatanleger nach ihrer Präferenz für ESG-Themen befragt werden. Bei institutionellen Investoren ist das wachsende Reputationsrisiko einer der entscheidenden Nachfragetreiber.

Für Lupus alpha bedeutet das, dass aus bisher schon vorhandenen Leitplanken im Portfolio-Management verbindliche Richtlinien werden. Aus gesundem Anlegerverstand werden transparente Prozesse. Und aus manchem Kriterien-Set können Zielkonflikte entstehen – etwa dann, wenn ein Erz-Verarbeiter mit hohem Energieaufwand Metalle erzeugt, die für die Energiewende unverzichtbar sind. Oder dann, wenn einerseits Ziele zu erfüllen sind, die dem Klimaschutz dienen, und andererseits Ziele, mit denen der weiterwachsenden Weltbevölkerung auskömmlicher Wohnraum zur Verfügung gestellt werden soll. Umso wichtiger ist es, den Bedarf unserer Kunden nach Transparenz offen und initiativ zu bedienen. Wir tun das, indem wir alle unsere ESG-Methodiken auf unserer Website zu Verfügung stellen. Fragen dazu sind uns stets willkommen.

Für einen aktiv investierenden Asset Manager eröffnen sich aber auch neue Chancen. So kann ein Unternehmen auf unsere Watchlist kommen, wenn es aus ESG-Sicht derzeit nicht investierbar ist, aber das Potenzial hat, auf absehbare Zeit investierbar zu werden. Ratings können hier eine erste Orientierung geben, beruhen auf öffentlichen Daten und werden nur in größeren



Intervallen aktualisiert. Mit frischeren Daten und einer eigenen Einschätzung sind unsere Portfolio-Manager besser gerüstet, Entwicklungspotenziale zu entdecken, aber auch auf mögliche Risiken aufmerksam zu werden. Mit der wachsenden Bedeutung von Nachhaltigkeitsratings ergibt sich zudem die Herausforderung zu erkennen, ob ein Bewertungsaufschlag aufgrund guter ESG-Beurteilung auch fundamental gerechtfertigt ist. Dies gilt es, vor der Masse der Investoren zu erkennen und in unseren Portfolios umzusetzen.

Der neue politische Rahmen für ESG definiert die Investmentbranche neu und treibt sie an. Bei aller Wichtigkeit, hier Regulierungsstandards zu etablieren, sollten wir jedoch Augenmaß bewahren: Es braucht die innovativen und intelligenten Lösungen von Unternehmen, um gesamtgesellschaftliche Ziele wie die Klimaneutralität zu erreichen. Wenig hilfreich ist es dabei, der dafür notwendigen Innovationskraft die Dynamik zu entziehen – etwa mit immer mehr staatlicher Regulierung und Vorschriften. Fortschritt ist nur gemeinsam mit den Unternehmen zu schaffen, nicht gegen sie.

Ihr

*Hall Münter*

# Unternehmerische Verantwortung

Fairness, Solidarität und Vertrauen prägen unser Verhältnis zu Kunden, Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Gesellschaft.

## LUPUS ALPHA – WER WIR SIND

Lupus alpha wurde im Oktober 2000 als einer der ersten unabhängigen Asset Manager in Deutschland gegründet. Mit der partnerschaftlichen Unternehmensstruktur und der Bankenunabhängigkeit haben die Gründungspartner das Fundament für eine besondere Unternehmenskultur gelegt, die eine Qualitäts- und Performanceorientierung optimal unterstützt sowie Leistungsträgern eine langfristige Perspektive bietet. Das macht Lupus alpha bis heute zu einer echten Alternative zu den marktbeherrschenden Wettbewerbern.

Seit der Gründung konzentrieren wir uns auf Investmentansätze in spezialisierten Anlageklassen mit besonderen Renditetreibern. Im Segment der europäischen Small & Mid Caps startend konnte Lupus alpha mit einem der größten und erfahrensten rein auf Nebenwerte spezialisierten Team in Deutschland sowie einem aktiven, auf fundamentalem Research basierenden Bottom-up-Ansatz kontinuierlich und nachhaltig Mehrwert für Anleger erzeugen. Als einer der ersten Anbieter von Absolute Return-Konzepten setzte Lupus alpha 2003 die Spezialisierung fort und erweiterte das Produktangebot um den Bereich „Alternative Solutions“. Anlass waren der wachsende Bedarf institutioneller Kunden an liquiden alternativen Investmentansätzen sowie erweiterte gesetzliche Rahmenbedingungen.

Heute umfasst das Produktportfolio Investmentkonzepte der Anlageklassen Aktien, Wandelanleihen und Collateralized Loan Obligations. Zudem ist Lupus alpha einer der führenden Anbieter von Volatilitätsstrategien. Mit mehr als 90 Mitarbeitern, davon 35 Spezialisten im Portfolio-Management, erschließen wir Investoren systematisch neue Alpha-Quellen und nachhaltige Risikoprämien mit spezialisierten Strategien. Damit öffnen wir innovative Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Zu unserer zentralen unternehmerischen Verantwortung gehört es, uns an den Bedürfnissen unserer Kunden zu orientieren und dabei die Risiken im Blick zu behalten. Als spezialisierter Asset Manager stehen deshalb die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Anlagestrategien und die langfristige Erzielung von Erträgen für unsere Kunden im Vordergrund. Nur im engen Dialog mit Kunden, Geschäftspartnern, Gesellschaftern und Mitarbeitern können wir dieser Verantwortung gerecht werden und langfristig erfolgreich wirtschaften. An diesen Anspruchsgruppen orientiert sich unser Verständnis für verantwortungsvolles Handeln und damit auch für die Einhaltung ethischer Geschäftsstandards. Denn als Unternehmen tragen wir gesellschaftliche Verantwortung, um neben einem sinnvollen Beitrag für die Volkswirtschaft auch einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl zu stiften.

Seit 2015 gehören wir zu den Unterzeichnern der Prinzipien für verantwortliches Investieren (Principles for Responsible Investment – PRI). Sie definieren nicht nur unseren Handlungsrahmen, sondern sind uns Ansporn, anspruchsvolle Ziele zu formulieren und uns kontinuierlich weiterzuentwickeln. Seit 2019 sind wir zudem Mitglied im Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG).

In unserer „Corporate Social Responsibility (CSR)“-Strategie haben wir die für uns wesentlichen Themenfelder definiert und Maßnahmen formuliert, um diese Ziele zu erreichen. Die Verantwortung für die CSR-Strategie von Lupus alpha liegt beim Vorstand. Für eine wirkungsvolle Umsetzung sind alle Mitarbeiter im Rahmen ihres jeweiligen Aufgabengebiets verantwortlich.

## VERANTWORTUNG GEGENÜBER KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN

Damit wir die Bedürfnisse unserer Kunden jederzeit möglichst genau erfassen und ihnen wirklich individuellen Service bieten können, legen wir besonderen Wert auf ein partnerschaftliches Verhältnis. Unser Clients & Markets-Team analysiert regelmäßig, ob wir die Bedürfnisse unserer Kunden umfassend abdecken.

Nachhaltige Investmentstrategien gehören seit Langem zu diesen Kundenbedürfnissen und gewinnen seit einiger Zeit an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund gehört es zu unserem integralen Serviceangebot, für unsere institutionellen Investoren über unsere eigenen nachhaltigen Investmentansätze hinaus auch maßgeschneiderte Lösungen umzusetzen. Zudem stellen wir unseren Kunden regelmäßig Reportings und aktuelle Informationen über unsere Anlagestrategien zur Verfügung, um bestmögliche Transparenz mit Blick auf den Investmentprozess, die Anlageergebnisse und einschlägige ESG-Kennzahlen sicherzustellen. Kommt es zu Anpassungen auf der Produktseite oder in den Prozessen, informieren wir die Kunden umgehend über diese Veränderungen und halten sie stetig auf dem Laufenden. Mit umfassenden Maßnahmen stellt Lupus alpha im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit nicht nur die selbstverständliche Einhaltung von Gesetzen und regulatorischen Anforderungen sicher, sondern wendet darüber hinaus die vom Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) aufgestellten Wohlverhaltensregeln an. Es ist uns wichtig, dass unser Verhältnis zu Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern von Fairness, Solidarität und Vertrauen geprägt ist und wir transparent mit allen Anspruchsgruppen kommunizieren.

Lupus alpha erwartet von seinen Mitarbeitern ein integriertes Verhalten gegenüber Kunden und Geschäftspartnern, um Interessenkonflikte zu vermeiden und stets im Interesse der Kunden

zu handeln. Dazu werden sämtliche Prozesse entsprechend der geltenden Regelwerke ständig überwacht. Die Mitarbeiter werden regelmäßig zu Themen wie der Vermeidung von Geldwäsche oder Insidergeschäften geschult und sensibilisiert. Zusätzlich werden einzelne Abteilungen einem regelmäßigen Risiko-Monitoring unterzogen, um eine ständige Überwachung der operativen und prozessualen Risiken zu gewährleisten.

Im Rahmen der Risikoanalyse unserer Outsourcing-Partner bewerten wir unsere Geschäftspartner hinsichtlich der Umsetzung der ESG-Kriterien in ihren Unternehmen. Falls einzelne Kriterien nicht erfüllt werden, behalten wir uns weitere Schritte vor und beenden im Zweifelsfall bestehende Geschäftsbeziehungen.

## VERANTWORTUNG GEGENÜBER MITARBEITERN

Ein offenes, konstruktives Miteinander, ein hohes Maß an Eigenverantwortung sowie die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter zeichnen die Unternehmenskultur von Lupus alpha aus. Ein positives Arbeitsumfeld ist dabei ebenso von zentraler Bedeutung wie Weiterbildung und Gesundheit. Wir unterstützen unsere Mitarbeiter darin, ihre fachliche und soziale Kompetenz stetig weiterzuentwickeln, und zeigen ihnen berufliche Perspektiven auf. Denn nur hoch motivierte Mitarbeiter erbringen Bestleistung für unsere Kunden. Kompetente und engagierte Mitarbeiter tragen entscheidend zum langfristigen Unternehmenserfolg bei und helfen darüber hinaus, innerhalb der Asset Management-Branche wichtige Wettbewerbsvorteile zu erzielen. Dies setzt voraus, dass es nicht nur gelingt, die besten Talente zu gewinnen, sondern sie vor allem als Leistungsträger zu motivieren und dauerhaft an das Unternehmen zu binden. Wir begegnen uns auf Augenhöhe und investieren systematisch in junge Talente und Führungspersönlichkeiten, die aktiv

Verantwortung übernehmen und Lupus alpha voranbringen.

Zur Förderung des offenen, kritischen Meinungsaustauschs zwischen Mitarbeitern, Führungskräften und Partnern wurde bereits im Jahr 2000 eine jährliche Mitarbeiterbefragung eingeführt, das „Open Forum“. Diese Kommunikationsplattform leistet einen Beitrag zur internen Diskussion und Meinungsbildung über Angelegenheiten, die den Mitarbeitern wichtig sind, um im Anschluss gegebenenfalls mit konkreten Maßnahmen darauf reagieren zu können.

Zudem werden Mitarbeiter aller Bereiche über den „Jahresziel-Workshop“ in die Weiterentwicklung der Unternehmensstrategie eingebunden. Dort werden Vorschläge aus dem Kreis der Mitarbeiter gesammelt, diskutiert und priorisiert. Ausgewählte Vorschläge finden dann Eingang in die jährliche Zielplanung und die dafür notwendigen Maßnahmen werden in bereichsübergreifenden Projektteams umgesetzt.

### Weiterbildung

Im Bereich Weiterbildung gibt es bei Lupus alpha verschiedene Programme, die auf die individuellen Positionen der Mitarbeiter zugeschnitten sind. Für neue Mitarbeiter stehen neben dem „Introduction Course“, in dem alle Geschäftsbereiche von Lupus alpha vorgestellt werden, weitere Angebote zur Verfügung. Jedem neuen Kollegen wird über das Lupus alpha Patenprogramm ein erfahrener Senior Manager zur Seite gestellt. In diesem Programm geht es darum, die Integration neuer Kollegen systematisch zu fördern. In regelmäßigen Abständen finden zudem interne „Lunch & Learn“-Veranstaltungen statt, in deren Rahmen das Portfolio-Management allen Kollegen Produkte im Detail vorstellt.

Für Mitarbeiter, die in Führungspositionen aufsteigen, steht ein spezielles Weiterbildungsprogramm zur Verfügung. In Kombination mit professionellen, externen Weiterbildungssemi-

naren dient das „Programm Führung“ dazu, neue Führungskräfte bestmöglich auf ihre neue Rolle im Unternehmen und im Team vorzubereiten.

Die Weiterbildung im Bereich nachhaltiger Kapitalanlagen wird gezielt durch die CESGA®(Certified ESG Analyst)-Zertifizierung der EFFAS<sup>1</sup> gefördert. Darüber hinaus haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, das berufsbegleitende CFA-Programm oder MBA-Studiengänge in Anspruch zu nehmen. Das Ziel dabei ist, die individuellen Maßnahmen zur Qualifizierung unserer Mitarbeiter unter der Berücksichtigung persönlicher Wünsche und Bedürfnisse im Einklang mit beruflichen Anforderungen bestmöglich zu gewährleisten.

### Gesundheit

Lupus alpha ist die aktive Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter ein wichtiges Anliegen. Den Mitarbeitern steht ein Fitnessraum zum persönlichen Training zur Verfügung. Gemeinsam mit einem Personal Trainer kann ein individueller Trainingsplan entwickelt und ausgearbeitet werden. Daneben finden regelmäßige selbst organisierte Sportgruppen zusammen, um sich auf gemeinsame Wettkämpfe oder den Frankfurter „J.P. Morgan Corporate Challenge“-Lauf vorzubereiten.

Neben dem Sport wird bei Lupus alpha auch die Gesundheitsvorsorge großgeschrieben. Dazu gibt es seit mehreren Jahren das „Programm Gesundheitsvorsorge“. Dieses Programm umfasst für alle Mitarbeiter ab 35 Jahren alle drei Jahre einen kompletten Diagnose-Tag in der DKD Helios Klinik Wiesbaden, an dem neben einem umfangreichen Check-up auch spezielle Vorsorgemodule vorgesehen sind. Darüber hinaus können die Mitarbeiter im Laufe des Jahres an unterschiedlichen Angeboten des Arbeitsmedizinischen Dienstes (B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH) teilnehmen, wie etwa Seh- und Hörtests, Work-

<sup>1</sup>The European Federation of Financial Analysts Societies.

shops zum ergonomischen Sitzen oder Gripeschutzimpfungen. Seit 2018 bietet Lupus alpha darüber hinaus allen Mitarbeitern eine arbeitgeberfinanzierte private Krankenzusatzversicherung an.

## **VERANTWORTUNG GEGENÜBER DER GESELLSCHAFT**

Seit Gründung von Lupus alpha unterstützen wir regelmäßig gemeinnützige Organisationen wie die Aktion Mensch, Schritt für Schritt – Hilfe mit System e.V., Oxfam, die Stiftung Deutsche Krebshilfe und weitere regionale Einrichtungen. Neben den jährlichen Zuwendungen für die überregional agierenden Organisationen liegt uns auch die Unterstützung vor Ort wie zum Beispiel die Winterspeisung der Evangelischen Hoffnungsgemeinde in Frankfurt am Herzen.

Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Frankfurt beteiligen wir uns seit 2006 jährlich an der Weihnachtsaktion des Frankfurter Kinderbüros und erfüllen Kindern in prekären Verhältnissen einen Weihnachtswunsch. So konnten auch 2020 wieder rund 50 Kinder kurz vor Weihnachten ihr persönliches Weihnachtsgeschenk erhalten. Insgesamt erreichte diese Initiative, die 2020 bereits zum 25. Mal stattfand, inzwischen rund 5.000 Frankfurter Kinder. Wir begrüßen und unterstützen zudem jedes ehrenamtliche Engagement unserer Mitarbeiter, beispielsweise durch Freistellung.

# Verantwortliches Investieren

Wir integrieren ESG-Faktoren systematisch im Investmentprozess und berücksichtigen ESG-Risiken mit einem flexiblen Instrumentarium.

## UNSER ANSATZ

Wir verstehen unter verantwortlichem Investieren die Integration von Umwelt(E)-, sozialen (S) und Governance(G)-Faktoren sowie die Berücksichtigung von ESG-Risiken im Investmentprozess. Wir sind überzeugt, dass diese nichtfinanziellen Faktoren einen Einfluss auf die langfristige finanzielle Performance von Unternehmen haben. Unternehmen mit schwächeren Standards im Bereich Nachhaltigkeit weisen regelmäßig höhere Risiken in diesen Bereichen auf.

Im Zentrum unserer Aktienstrategien steht der kontinuierliche und konstruktive Dialog mit den Unternehmen, in die wir investieren. In diesem Zusammenhang hinterfragen wir auch E-, S-, und G-Risiken kritisch, um Veränderungen mit anzustoßen. Unternehmensgespräche sind ohnehin maßgeblicher Bestandteil unserer Investmentstrategien, weil wir sie als entscheidend für unseren langfristigen Investmenterfolg erachten.

## NACHHALTIGE INVESTMENTLÖSUNGEN

Als spezialisierter aktiver Asset Manager konzentrieren wir uns auf folgende Bereiche:

- Small & Mid Cap-Aktien
- Alternative Solutions
- Wandelanleihen
- CLOs

Hier wählen wir für dezidierte Nachhaltigkeitsfonds und -mandate spezifische Wege in Abhängigkeit von den jeweiligen Investmentansätzen und den individuellen Kundenbedürfnissen.

## KONKRETE ESG-ANSÄTZE

Wir verwalten bereits seit über 15 Jahren Fonds und Mandate, die mit Nachhaltigkeitsansätzen gesteuert werden. Anbei ein Überblick über die angebotenen Ansätze, die auch miteinander kombiniert werden können:

## Ausschlüsse (Negativscreening)

In diesen Strategien kommen Filter zum Einsatz, die Anlagen in Unternehmen, die in bestimmten Geschäftsfeldern bzw. in bestimmten Sektoren aktiv sind, von einem Investment ausschließen.

So setzen wir im Small & Mid Cap-Bereich bei diversen Fonds seit vielen Jahren, über die Mindestanforderungen – kontroverse Waffen – hinaus, weitere Ausschlusskriterien um. Diese betreffen unter anderem Unternehmen, die in folgenden Geschäftsfeldern aktiv sind:

- Kohleabbau und -verstromung
- Fracking
- Kernkraft
- Waffen und Rüstungsgüter
- Alkohol und Tabak

Für drei unserer Publikumsfonds im Small & Mid Cap-Bereich haben wir 2020 eine verbindliche ESG-Methodik eingeführt, die wir transparent und nachvollziehbar auf unserer Homepage veröffentlicht haben.

## Positivselektion und Best-in-Class

Wir screenen das investierbare Universum in Bezug auf eine Vielzahl von ESG-Kriterien. Hierbei können ESG-Scores und -Ratings herangezogen werden, aber auch Daten zu Kontroversen oder dem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck. Bei der Portfolio-Konstruktion werden Unternehmen bevorzugt, die besonders gute ESG-Profile in Bezug auf einen oder mehrere dieser Faktoren aufweisen, z. B. durch eine höhere Gewichtung wie beim Lupus alpha Sustainable Return. Darüber hinaus können diese Faktoren auf Gesamtportfolioebene optimiert werden, um einen Vergleichsindex zu übertreffen.

## Verfolgung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung

Mit der Verabschiedung der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen Ende 2015 wurde eine globale Agenda zur nachhaltigen Entwicklung formuliert. Auf Grundlage der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen lassen sich zentrale Impact-Themenbereiche identifizieren. Mittels externer ESG-Datenanbieter lassen sich die Produkte und Dienstleistungen der Unternehmen mit Blick auf ihren positiven Beitrag zu diesen Themenbereichen analysieren. Je höher der Umsatzanteil eines Unternehmens mit diesen Produkten und Dienstleistungen, desto höher die positive soziale und ökologische Wirkung. Ebenso ist erkennbar, welche Aktivitäten eines Unternehmens eine negative Wirkung auf eines oder mehrere Ziele entfalten. Anhand dieser Daten lassen sich Portfolios konstruieren, die gezielt eine Wirkung auf eines oder mehrere dieser Ziele anstreben.

## LÖSUNGEN

In Spezialfonds und Mandaten setzen wir für alle Asset-Klassen maßgeschneiderte nachhaltige Investmentlösungen um. Hierbei können alle Parameter kundenindividuell festgelegt werden, z. B. Umsatzgrenzen, Schwellenwerte für ESG-Scores/-Ratings, CO<sub>2</sub>-Daten oder SDG-Beiträge. Neben unternehmens- und sektorbezogenen Anforderungen können auch Steuerungsgrößen auf Portfolio-Ebene determiniert werden. Hierbei steht für uns die Vereinbarkeit der Performance-Ziele mit dem gewählten Nachhaltigkeitsansatz im Vordergrund.

Wir entwickeln unsere Prozesse und Analyseverfahren kontinuierlich weiter und ziehen zusätzliche externe Datenquellen heran, sofern sie eine entsprechende Datenqualität aufweisen. Unser Ziel ist es, unter Berücksichtigung aller verfügbaren Informationen langfristig das bestmögliche Risiko- und Ertragsprofil eines Investments anzubieten.

## EXTERNE DATENQUELLEN

In den vergangenen Jahren haben Umfang und Qualität der verfügbaren ESG-Daten kontinuierlich zugenommen. Dem haben wir durch Investitionen in externes Research und internes Know-how Rechnung getragen. Unser Anspruch ist es, sämtliche verfügbaren relevanten Informationen bei der Steuerung unserer Fonds und auch im Kundenreporting zu berücksichtigen.

Lupus alpha nutzt insbesondere zwei externe Datenanbieter zum Bezug spezialisierter ESG-Daten: MSCI ESG Research sowie Bloomberg. Diese ergänzen die eigene fundamentale Analyse der jeweiligen Unternehmen.

Bei der Portfolio-Implementierung setzen wir die Software SimCorp Dimension ein. Sie ermöglicht die zuverlässige Sperrung ausgeschlossener Emittenten. Ein Erwerb von Titeln gesperrter Unternehmen durch den Portfolio-Manager oder den Portfolio-Implementierer kann daher zuverlässig ausgeschlossen werden.

## FAZIT

Im Investmentprozess nutzen wir eine Reihe von Möglichkeiten, um ESG-Kriterien zu berücksichtigen. Lupus alpha stehen mit den Ansätzen

- Integration in die fundamentale Analyse,
- Ausschlüsse und normbasiertes Screening sowie
- Best-in-Class bzw. positives Screening

verschiedene Instrumente zur Verfügung, um ESG-Anforderungen so in die Portfolio-Konstruktion einfließen zu lassen, wie es erforderlich ist, um zu einem guten und fundierten Ergebnis zu kommen. In Spezialfonds und Mandaten setzen wir für alle Asset-Klassen maßgeschneiderte nachhaltige Investmentlösungen um, wobei auch eine Kombination der verschiedenen Instrumente möglich ist.

# Unser Engagement

Unser ESG-Verständnis  
lebt vom konstruktiven Dialog  
mit den Unternehmen.

## UNTERNEHMENSIALOG IM FOKUS

Lupus alpha adressiert materielle ESG-Themen systematisch in den Unternehmensgesprächen. Der konstruktive Dialog mit den Unternehmen, in die wir investieren, ist ein wesentlicher Teil unserer Investmentprozesse. Allein unser Small & Mid Cap-Team absolviert jedes Jahr etwa 1.000 Unternehmensgespräche. Dabei rücken wir immer auch relevante ESG-Themen in den Fokus der Unternehmen und nehmen so Einfluss, um entsprechende Risiken zu adressieren und positive Entwicklungen anzustoßen.

Governance-Themen spielen hier eine besonders wichtige Rolle, denn die Qualität der Unternehmensführung entscheidet über den langfristigen Unternehmenserfolg. Hier liegt unser Fokus auf den handelnden Personen, der Unabhängigkeit der Aufsichtsorgane und der Vermeidung von Interessenkonflikten. Ebenso wichtig sind Fragen zur Ausgestaltung der Vergütungssysteme für das Management, um eine Übereinstimmung der Interessen des Managements mit denen der Aktionäre und weiterer Stakeholder zu erreichen. Eine transparente Informationspolitik des Managements ist ebenfalls von Bedeutung.

Auch Fragen der Umweltverträglichkeit der Produktion, zu Arbeitsbedingungen und zur Arbeitssicherheit sowie das Einhalten gesetzlicher Standards – auch entlang der Lieferkette – spielen eine wichtige Rolle. Neben unmittelbaren wirtschaftlichen Risiken können hier mögliche Reputationsrisiken liegen, die unter Umständen die Unternehmensmarke schädigen und eine Bedrohung des Geschäftsmodells darstellen können. Weitere Themenbereiche, die besprochen werden, sind Ressourcenverbrauch, Produktionsprozesse, Wachstumspläne und die Klimastrategie des Unternehmens sowie die Gestaltung von Outsourcing-Beziehungen und Mitarbeiterbeteiligung. Zudem nehmen unsere Portfolio-Manager bei Bedarf auch ad hoc Kontakt zu ihren Portfolio-Unternehmen auf,

insbesondere im Falle neu aufgetretener Kontroversen. Die Antworten und Maßnahmen der Unternehmen werden nachverfolgt und dokumentiert, die Ergebnisse fließen in die Überprüfung der Investmententscheidungen ein.

## STIMMRECHTSAUSÜBUNG

Darüber hinaus üben wir in den Fonds, die wir als Kapitalverwaltungsgesellschaft betreuen, Stimmrechte aus, um eine nachhaltige Unternehmensentwicklung der Portfolio-Unternehmen zu fördern.

Anhand klar definierter Kriterien, die in den „Grundsätzen der Stimmrechtsausübung“ zusammengefasst sind, übt Lupus alpha das Aktionärsstimmrecht treuhänderisch für die Investoren aus. Die Aktionärs- und Gläubigerrechte werden dabei unabhängig von den Interessen Dritter und ausschließlich im Interesse der Anleger des jeweiligen Investmentvermögens ausgeübt.

Wir unterstützen grundsätzlich alle Maßnahmen, die dem Erhalt und der Steigerung des langfristigen Unternehmenswerts dienen. Die gute Kenntnis und sorgfältige Analyse des Managements eines Unternehmens und seiner Strategie führen dazu, dass wir zumeist im Sinne der Verwaltung stimmen. In ausgewählten Fällen, wenn wir erwarten, dass bestimmte Maßnahmen dem langfristigen Unternehmenswert schaden, stimmen wir gegen die Verwaltung oder versuchen, als aktive Aktionäre Veränderungen herbeizuführen.

Die wesentliche Voraussetzung, um als aktiver Investor gegen die Verwaltung zu stimmen, ist für uns die Materialität. Dies betrifft zum einen die Bedeutung des jeweiligen Themas für die von uns erwartete Unternehmensentwicklung und zum anderen unseren Anteil am Unternehmen. So wollen wir gewährleisten, dass wir mit unserem Anliegen Gehör finden und unser

Engagement eine Wirkung für uns und unsere Kunden erzielt. Wir arbeiten fallweise auch mit anderen Investoren zusammen, um so einen stärkeren Einfluss ausüben zu können.

Generell ist es jedoch unser Ziel, im Vorfeld, also in den regelmäßigen Unternehmensgesprächen, die wichtigen ESG-Themen anzuspre-

chen, im Dialog Veränderungen anzustoßen und so gemeinsam mit den Unternehmen gute Ergebnisse zu erzielen. 2020 hat Lupus alpha in rund 180 Hauptversammlungen abgestimmt. In 18 Fällen haben wir unsere Stimmrechte aktiv ausgeübt, d. h., der verantwortliche Portfolio-Manager hat im Detail entschieden, wie gestimmt wird.

# Nachhaltigkeitsziele und Veränderungen

Wir haben unsere Produktpalette um neue nachhaltige Fonds erweitert.

Zu unseren Nachhaltigkeitszielen 2020 gehörten unter anderem die weitergehende Integration der ESG-Themen in unsere Investmentprozesse im Bereich Alternative Solutions sowie die Intensivierung unseres Engagements als Aktionär und des ESG-Dialogs mit den Portfolio-Unternehmen. Hinzu kam die Umsetzung des Lupus alpha „Corporate Social Responsibility“-Konzepts.

Darüber hinaus konnten wir unsere ESG-Aktivitäten sowohl quantitativ als auch qualitativ weiter ausbauen:

**Daten und Tools:** Nachdem wir 2019 unseren ESG-Datenanbieter MSCI ESG Research erfolgreich in unser internes Data Warehouse integriert haben, können wir mit diesen Daten seit 2020 unsere vorhandenen Analysetools erweitern und neue entwickeln. Während sie alle denselben Datensatz nutzen und derselben Logik folgen, werden sie stets auf die spezifischen Bedürfnisse der jeweiligen Abteilung, wie zum Beispiel Portfolio-Management, Research, Berichterstattung oder Risikomanagement, zugeschnitten. Darüber hinaus bieten wir unseren Kunden mehr Anpassungsmöglichkeiten und Flexibilität in der Analyse. Beispiele hierfür sind die Berechnung eines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks, ESG-Scores auf Fondsebene oder die Dokumentation von Kontroversen auf Einzeltitelebene.

**Fonds und Strategien:** Unser Fonds Lupus alpha Sustainable Convertible Bonds hat zum dritten Mal in Folge das FNG-Siegel mit zwei von drei Sternen erhalten. Für drei unserer Investmentfonds im Bereich börsennotierter Aktien haben wir einen formellen und verbindlichen Katalog von ESG-Mindestkriterien eingeführt, der die unternehmensweite Ausschlussliste ergänzt. Damit haben wir unsere Produktpalette um drei neue nachhaltige Fonds erweitert. Obwohl die für diese Fonds definierten Schwellenwerte und Anforderungen zuvor nicht verbindlich waren, wurden sie überwiegend bereits vor Einführung des Katalogs berücksichtigt.

Um unseren Kunden und Interessenten ein Höchstmaß an Transparenz zu bieten, veröffentlichen wir sowohl unsere produkt- und fondspezifischen ESG-Methoden als auch die fondspezifische ESG-Berichterstattung auf unserer Homepage.

**Mitarbeiter:** Zwei Mitarbeiter nahmen an speziellen ESG-Programmen teil, einer hat bereits die CESGA®-Zertifizierung erworben. Unser abteilungsübergreifendes ESG-Team ist nun vollständig etabliert und die unternehmensübergreifende Entscheidungsfindung für ESG-Themen institutionalisiert.

# Ausblick

Wir richten unsere Investment-  
prozesse konsequent Richtung  
ESG aus.

Für die nächsten zwei Jahre beabsichtigen wir, unsere Fonds der kritischen und unabhängigen Prüfung weiterer ESG-Siegel und -Ratings zu unterziehen. Damit können wir unsere Überzeugung, unser Engagement für Nachhaltigkeit und unsere Fortschritte in der ESG-Integration nachvollziehbar dokumentieren. Der Fokus im laufenden Jahr liegt auf der Weiterentwicklung und Formalisierung unserer ESG-Methoden im Bereich CLO- und derivative Strategien. Darüber hinaus werden wir die Breite und

Tiefe unserer ESG-Berichterstattung ausweiten – mit einem Schwerpunkt auf kundenspezifischer Berichterstattung. Die Orientierung an nationalen und internationalen Regelungen (SFDR, API etc.) dient als wichtigste Leitlinie für die Umsetzung weiterer ESG-Maßnahmen. Außerdem werden wir unsere bestehenden Richtlinien für die Ausübung von Stimmrechten prüfen und diesen Prozess ggf. mit der Implementierung eines Voting Agents neu aufsetzen.

### **MITGLIEDSCHAFTEN**

2015 Principles for Responsible Investment (PRI)  
2018 Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds  
2019 Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG)

### **INTERNE DOKUMENTE**

Responsible Investing Policy  
CSR-Strategie  
Grundsätze der Stimmrechtsausübung

### **MITARBEITERQUALIFIKATION**

CESGA®(Certified ESG Analyst)-Zertifizierung der EFFAS

### **DOKUMENTE FÜR PRODUKTE MIT ESG-FOKUS (Auszug)**

#### **Lupus alpha Sustainable Convertible Bonds**

- Factsheet inklusive ESG-Reporting
- ESG-Methodik
- Transparenzkodex
- FNG-Nachhaltigkeitsprofil

## **ANSPRECHPARTNER**



### **Nachhaltigkeitsbeauftragter**

Michael Lichter  
Telefon: +49 69 365058-7452  
Michael.Lichter@lupusalpha.de



### **Nachhaltigkeitsbeauftragte**

Simona Papenbrock  
Telefon: +49 69 365058-7261  
Simona.Papenbrock@lupusalpha.de



### **CEO**

Ralf Lochmüller  
Ralf.Lochmueller@lupusalpha.de

## **IMPRESSUM**

### **Lupus alpha Asset Management AG**

Speicherstraße 49–51  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 69 365058-7000  
Fax: +49 69 365058-8000  
E-Mail: [service@lupusalpha.de](mailto:service@lupusalpha.de)

### **Aufsichtsrat und Vorstand**

Dr. Oleg de Lousanoff, Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Ralf Lochmüller, CEO  
Dr. Götz Albert, CIO  
Michael Frick, CFO

### **Verantwortlich für den Inhalt**

Vorstand

Allen an der Erstellung dieses Berichts beteiligten Kollegen danken wir für die freundliche Unterstützung.